# Miesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für bie Stadt Wiesbaben.

Mo. 273.

Montag den 20. November

IST

Befanntmachung.

Die Lieferung von gebrucken Formularien zu bem Militär-Erfan-Geichäfte pro 1872 foll im Submissionswege vergeben werben; bieselbe umfaßt 14 verschiebene Formularien, zusammen 47 Mies

Die Bebingungen und Mufter liegen in ber Militar-Registratur ber Königlichen Regierungs-Abtheilung bes Innern gur Ginficht

ung,

erben

111

len, len u.

irths.

2506

affer

errn

21.

ceffen, 624

n und

10.

erbe

antzen

men

excl.

ettetes

rend benen 1

18.

fowie

reisen

8461

et:

-

änlet,

Atel 3746

mante 395

Lager

406

ahend 3868 er mi

352

Angebote find bis spätestens jum 25. b. Mts. verstegelt mit ber Aufschrift "Formular-Lieferung" an die Botenmeisterei ber unterzeichneten Regierung einzureichen. Biesbaden, den 16. November 1871.

Königliche Regierung. b. Dresler.

Bekanntmachung.

Dienstag ben 21. Rovember b. 38. Bormittags 10 Uhr werben bie zur Concursmasse bes Carl Igftabt von Doubeim gehörigen, in ber Dotheimer Gemarkung belegenen Immobilien, bestehend in einem zweisiödigen Wohnhause nebst Scheuer, sowie acht Grundstüde, zusammen tagirt 7165 fl., in dem Rathhause 34 Doubeim öffentlich verfleigert. Wiesbaben, ben 17. October 1871

Königliches Amtsgericht V. Edictalladung.

Ueber das Bermögen des Metgers Louis Bintermeyer zu Wiesbaden ist der Concursproces erfannt worden.
Dinglice und persönlice Ansprücke daran sind Dienstag den 21. November I. J. Bormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei

Bermeibung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Bermögensmasse.

Wiesbaben, ben 20. October 1871.

Ronigliches Amtsgericht IV.

Aufforderung.

Die Auszahlung der Kriegs-Einquartierungsgelber pro 1870 und

Unter Bezugnahme auf meine Befanntmachung vom 27. September I. 38. erfuce ich, die Anforderungs-Liften fiber bie Ber-

gütung für Kriegseinquartierung von 1870 und 1871 bis spätestens den 1. December 1. 3. babier einzureichen, da an diesem Tage die hier aufzustellenden Liquidationen geschloffen werben. Spatere Anforberungen tonnen

nicht berückfichtigt merben. Wiesbaden, 16. November 1871. Der Oberbürgermeifter.

Befanntmachung.

Dienstag ben 21. d. Mt. und nöthigenfalls ben folgenden Tag, jedesmal Bormittags 9 Uhr ansangend, sollen auf Anstehen des Johann Abam Haber flod dahier wegen Geschäftsausgabe verschiedene Modilien, darunter 3 Kaunige, 3 Waschtische, 5 Marmorwaschtische, Kommoden, Kleiderschränke, ein Kanape, Nachtlische, Bettstellen, Bettwerk, 2 Schreibpulte, 12—13 Tische, 5—6 Outend

Stühle, Spiegel, eine Marmoruhr, 6 große Fenster, 4 große Läben, Küchengeschirr zc., in bem Kathhaussaale gegen gleich baare gablung zur Bersteigerung kommen.
Wiesbaden, 14. November 1871. Der Bürgermeister II.

Coulin.

Befanntmachung

Montag ben 27. d. M. Nachmittags 3 Uhr will Fran Johann Deinrich Jacob Wittwe von hier ihr an der Platter Chausseneben der tiädtischen Kiesgrube belegenes einstödige Wohnhaus 34' Ig 34' tf. nehst Andan, Hofranm und 3 M. 96° 75' Grundeigenthum dabei, vormals Blutegel-Anstalt, mit obervormundschaftlichem Consense in dem hiesigen Kathhause zum drittenmal persteigern lassen. perffeigern laffen.

Wiesbaben, 18. Movember 1871. Der Bürgermeifter II Coulin.

Feuerwehr.

Die Mannschaft der großen Fahrsprige Ro. 1 wird aufgefordert, Montag den 20. d. Wits. Nachmittags 3½ Uhr zu einer Uebung in Uniform an der Sprigenremise zu ersteinen. Wiesbaden, 18. November 1871. Der Brand-Director. Sheurer.

Bekanntmachung.

Jufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts bahier sollen Montag ben 20. November Nachmittags 3 Uhr in hiefigem Rathhause folgende Gegenfiande, nämlich:

1) zwei Kanape's, 2) eine Kommode, 3) ein Tisch,

4) zwei Rleiberfdrante und ein Ballen Tud,

verfleigert werden.

Wiesbaben, 18. November 1871. Der Gerichts-Executor. Rlug.

Deute Montag den 20. Rovember, Bormittags 9 Uhr: Modilten-Versteigerung der Erden der Frau Hoflammerrath Frihe Wwe. don hier, in dem Haufe Adolphstraße 12 im 3. Stock. (S. Agl. 272.) Versteigerung der zur Concursmasse des Gustad Hermanni zu Langenschwalbech gehörigen Manusacturwaaren ze., in dem Stadthaussaale dortselbst. (S. Agd. 272.)

Berpachtung eines der hiefigen Stadtgemeinde aus der Consolidationsmasse zugemessenn Grundstüds in der Geished Ir Gewann auf die Daner von sechs Jahren, in dem hiefigen Rathhanse, Zimmer Ro. 21. (S. Tybl. 272.)

Rachmittags 3 Ubr: Bersteigerung eines noch in gutem Zustande sich besindlichen Thores, in dem Hofe des Regierungsgebäudes in der Rheinstraße. (S. Tgbl. 272.)

Einladungskarten zur Jagd fertigt die

2. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei.

Cicilien-Verein.

Heute Montag Abends 71/2 Uhr Brobe für bie Damen, um 8 Uhr für die Herren. Man bittet um zahlreiches Erscheinen.

zum Bermiethen und Berfauf; Reparaturen werden befiens ausgeführt. W. & C. Wolff, Rheinstraße 17 s. 277

# Cervelatwurft,

empfiehlt 4290

Gifenmenger, 11, vis-d-vis ter Schütenhofftrage.

Nachricht

heute lade am Taunusbabnhofe Pfalzer blaue Rartoffelis (fogenannte Amerifaner) aus.

Die bereits in Auftrag gegebenen Bestellungen werben an biefem Tage auf's Puntelichte effectuirt.

44 F. W. Frommenent, Bleichftrage bd.

# Eingemachte amerik.

au Bowle

empfiehlt 4291

Fr. Gifenmenger, Langgaffe 11, vis-a-vis ber Schützenhofftrage.

### Garderobetator

in großer Auswahl empfiehlt

C. Schellenberg, Goldgaffe 4.

fowie alle Gorten eiferne Defen werden billigft reparirt und ausgeputt von Ofenseger Jacob. Friedrichstraße 22. 4287

Fligel von Grard zu verlaufen. Kauflutige wollen sich dieserhalb an Hausmeister Marx im Curfaale dahier wenden.

Ein Sperrsts für die Symphonie-Concerte ist abzugeben. Räheres Mheinftraße 37.

Eine frangöfische Dame wünscht englische Stunde zu nehmen und will bagegen frangösische Stunden geben. Rab Erped. 4086

Sehr gebildete Damen empsehlen sich den hochgeehrten Herrschaften im Unterrichtgeben der franz, engl. und russ. Sprache, Zeichnen und Musit in und außer dem Hause. Näheres in deren Wohnung, Taumuspraße 29, sowie bei H. Sabouh, Mauer 4269

Bu jedem gewünschten Unterrichte und Nachhülfe im Lateinischen u. f. w. erbietet sich ein erfahrener Lehrer. Räheres 4259

Ein großer Schuppenpelz ist zu berfauten Kapellenstraße 35 Barterre von bis 4 Uhr Nachmittags.

4136 Ein Fanence-Dfen, für Steinfohlen Feuerung eingerichtet, fieht zu vertaufen. Näheres Expedition. 4161

Ein noch in gutem Zufiande befindlicher Kaffeebrenner ift zu verlaufen Ablerftrage 21.

Gine Ranape ift febr billig ju verlaufen Mauritiusplats 6,

Sammeifleifch per Bfo. 12 fr. bei Nicolay. Steingaffe 23.

Mauergasse 2 bei Ladirer Relinnedter & Eilfert ist eine neue, eiden ladirte Brandfifte ju verfaufen. 4208

Reroftrage 37 ift guter Ruhdung gu verlaufen. 4270 Aussergewöhnlich billiger Verkauf

# Schreibmaterialien

Langgaffe 38, in der Nähe des Kranzplates.

Schreibmaterialien-Lager

befindet fich wieder bier Langgaffe 38 und empfiehlt folgende Artifel in bester Qualität zu noch nie dagewesenen Preisen:

Berich-Berdero.

60 Bogen gutes englisches Billet Papier mit Ramen und Stempel 9 ft.

60 Bogen gutes englisches Brief Bapier mit Ramen und Stempel 15 fr.

120 Bogen gutes englisches Brief Bapier mit 50 Couverts gratis 30 fr.

60 Bogen gutes englisches Brief-Papier, Qualität extra, mit Ramen und Stempel 24 fr.

120 Bogen gutes englisches Brief-Papier mit 50 Converts gratis 42 fr.

Brief-Couverts.

100 ameritanische, gummirte Brief-Couverts, Bofigroße, 6 fr. 1000 ameritanische, gummirte Brief-Couverts, Bofigroße, 1 fl. 6 fr.

100 Converts, gummirt, Poftgröße, in weißem, blauem, geripptem Papier, 12 fr.

1000 Couverts, gummirt, Postgröße, in weißem, blanem, geripptem Papier, 1 fl. 54 fr.

100 Couverts für Gelbfenbungen, leinen gefüttert 1 fl. 24 fr.

Stabliedern.

Groß (144 Stud) gute Schulfedern 9 fr. Correspondengfebern 15 fr. riblism n St. Georg Jebern 24 fr. Emanuel Febern 27 fr. ächte Mitthell's-Febern Ro. 0,75, 0,33 1000 30 fr.

Mehr als 100 verschiedene Sorten zu ben billigften Preisen. Proben gratis.

Rederhalter icon von 3 fr. an per Dugend bis zu ben feinften Gorten.

25 Stud gebrudte Mechnungen à 3 fr.

Papeterie, sehr elegant, von 9 fr. an.

Brief-Papiere für Maufleute.

1 Ries von 480 Bogen, liniirt, carrirt oder gerippt, mit ganzer Firma und Stempel 3 fl. 15 fr.

Brief:Converts in jeder verlangten Größe und Papier-Sorte unter dem Fabrispreis.

In diesem Fache eine Maffe Artikel, bet welchen die Angabe unmöglich ift.

Diefer billige Bertauf befindet fich nur Lang: gaffe 38, in der Rähe des Kranzplages.

4019

Parasch-Syrond

von A. Poths, Röder, Sellner, Cianl, C. von Metternich, fowie schwedischen Bunsch empsiehlt

A. Schirg, Schillerplat 2. 4:54

Diette Fisch falle, Ede der Golde it. Deute frifte treffen wieder ein: Egunon er Schellfiche, Oftender Seegungen und Schollen, Larpfen. Eingerenffen: Gehr iconer Rheinfalm, hollandische Budinge jum Braten und Robessen, Kis-ler Budinge und Sprott, Muscheln, Austern 2c. 490

28.

nbe

295

ind

mp

rts

mit

ris

Be,

pp.

ges

fr.

33

en.

HE

zer

ets

be

19

**Schollischo** 

treffen heute Morgen ein bei J. C. Helper, Michelsberg 6.

Nonnenh Münchener Tafel - Bier

> Ga de la Sediranyr jum Spaten

in 1/1 und 1/2 Flaschen.

4263

Wein-, Rattee- und Speise-Wirthschaft Michelsberg 7. Guten Mittagstifch zu 14 fr., Abendeffen au 10 fr. J. Damm.

Bunja. Sprope

empfehle ich, außer von Röder und Sellner, von August Poths hier zur geft Abnahme.

Chr. Ritzel Wwe. 4155

Moire-Schurzen

für Damen und Kinder in reicher Auswahl billigst bei 497 F. Lehmann, Goldgasse, Ede des Grabens.

Paris. Pillaut de Corsets

Mad. Pillaut a l'honneur de prévenir les familles, q'uelle sera à Wiesbade Mercredi le 22 Novembre pour quelques jours seulement. Hôtel de l'aigle noir. 4237

Sawarze Straußsedern (brillantschwarz) zu 6, 9, und 12 fr., sowie Federn in allen Farben zu 12 und 18 fr. zu verfaufen bei

4248 J. Quirin. Baonhofftraffe 7.

Klavierstimmer Stienk aus Bierstadt

nimmt Bestellungen entgegen durch die Musikalienhandlung des Herrn Schollenberg, Kirchgasse 21. Herrn S. Hirsch, Taunus-kraße 25. und die Expedition des Tagblatts. 1520

Ituhrtohlen, fowie in Maltern in flüdreicher Waare fortwährend frijd zu beziehen bei

P. Blung, Wetgergaffe 25. 4091 Königl. Preuß. Lotterie. 1, 1/2, 1/4 Original-Loofe aur 1. Klassenziehung, sowie 1/8 zu 2 Thir. 8 Sgr., 1/16 zu 1 Thir. 4 Sgr., 1/82 zu 17 Sgr., 1/66 zu 9 Sgr. verkanft und versendet **R. Hille**, Leihbibliothekar in Berlin, Oraniensburgerstraße Ro. 62. 63. Ziehung 3. u. 4. Januar 1872. 4238

Gin Bevolver wird zu taufen gesucht. Rah. Exped. 4240

Local-Gewerbeverein.

Der Borftand bes biefigen Local-Gewerber reins beabfichtigt für diesen Winter reip. Die Monate December, Januar, Februar und Mary eine Wochenzeichnenschule zu errichten. Der Unterricht wird an fammtliden Wochentagen Bor- und Radmittags ertheilt und erftreckt fich auf Freihandzeichnen, geometrifches Zeichnen, bar-fiellende Geometrie, Lidt und Schattenlebre, Perspectibe, Bau-confiruction und Fachzeichnen; außerbem ist ber Unterricht im Modeliren noch bamit verbunden. Das Honorar für fammtlichen Unterricht beträgt 2 Thir. per Monat und ift es jedem Theilnehmer an bemfelben geftattet, ju jeber Tageszeit einzutreten und die für ihn paffenden Unterrichtsftunden zu befuchen. Anmeldungen gur Theilnahme am Unterricht find baldigft und bis jum 1. Dec. an die Lehrer der Anstalt, die Herren Architeften &. Guler, 5. Roppen und 3. Fürftben, Friedrichfrage 38, fowie an ben Unterzeichneten gu richten, weicher auch gu jeder weiteren Ausfunft gerne bereit ift.

Für ben Borftand bes Local-Gewerbebereins:

484

Ch. Gaab.

Cacilien-Lierein. Conntag ben 26. Robember 1871:

rring - C

im großen Saale des Aurhanjes. Anfang präcis 7 Uhr.

anner-Gelangverein.

Beute Abend pracis 8 Uhr: Probe im Cafe Schiller. 169

Der Rird

friert nächten Sonntag ben 26. November im "Romerfaale" fein Stiftungs-Fest.

Er ladet dazu seine Freunde und Gönner freundlicht ein. Eintrittstarten für Herren 48 fr., Damen fret. Brogramme und Karten sind zu haben bei Herrn Commissionar Shafer, Neugasse 2, bei herrn Bilbelmi, Michelsberg 19, sowie

Abends an der Raffe. Rach ben Gefange, Dluft, und Declamations-Borträgen

BE A La [mit gutbesetztem Orchester). Der Vorstand. 4254

Geschäfts-Anzeige.

Dlit bem Beutigen habe ich ein Branntwein: und Liqueuss **Geschäft** errichtet. Bei guter Waar: und billigen Preisen empstehte sich zur Anahme in jedem Quantum M. Westenberger, Michelsberg 19a. 4256

Lunich=Sprope

bon A. Poths hier habe ich auf Lager und empfehle diejelben int gangen und halben Flaichen. J. B. Willmas, Martiplat 7. 4156

Dannonschlending,

bas Renefte, billigft bei

F. Lehmann, Goldgaffe, Ede des Grabens.

Leikhauden find wieder vorräthig häfnergaffe 10. 667

# Weihnachtsausverkauf.

Ich beehre mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß mein diesjähriger Weihnachts-Ausverkauf mit dem 20. d. Mts. beginnt.

Meine sämmtlichen bedeutenden Vorräthe zu den billigsten Preisen eingekauft, werden während demselben zu herabgesetzten Preisen zum Verkauf ausgesetzt, und erlaube ich mir somit die gechrten Damen Wießbadens zum lebhaften Besuch meines Lagers höslichst einzuladen.

J. Hertz,

Langgasse Se.

# Wiesbadener 4<sup>1</sup>2<sup>0</sup>0 Anlehen vom Jahre 1871.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß, daß wir das Bankhaus

Marcus Berlé in Wiesbaden

mit dem ausschließlichen Verkauf des obigen Anlebens für Wiesbaden beauftragt haben.

Frankfurt a. M., 17. November 1871.

Deutsche Vereinsbank.

Unter Bezug auf obige Anzeige nehme ich Anmeldungen auf das obige **Wiesbadener** 4<sup>1</sup>2 ° o Anlehen von Montag 20. November a. c. an auf meinem Bureau entgegen.

Wiesbaden, 17. November 1871.

Marcus Berlé.

n

t

Die großartigfte Auswahl fertiger

# erren-Schlafrocke,

Weihnachtsgeschente paffend.

empfiehlt

Louis Süss.

461

im Badhaus zum goldnen Bi

## ana-Saus, Langgaffe empfiehlt:

Importirte Havana-, Hamburger-, Bremer- und Schweizer-Cigarren, Cigaretten von In Ferme, Jean Bouris und A. F. Muller, engl, franz, ruff, türk., belg. und hollandische Tabake, ächte Wiener Meerschaum- und Bernftein-Waaren, Elfenbein-, Reit-, Natur- und Rinder-Stocke, Cigarren-Etnis, Portemonnaics, Fenerzenge etc. etc. Grösste Auswahl! Billigste Preise!

3783

### Friedrich Scherl's Filial=Buchhandlung

Wellrichstraße No. 13.

Größte und billigste Bezugsquelle für alle Buchhandlungs-Reisenbe, Buchbinder, Biicher-Agenten, Colporteure und Wiederverkäufer. 4277

Einem verehrlichen Bublifum, sowie meinen geschätzten Runden hiermit die ergebene Anzeige, bag wie gewöhnlich auch dieses Jahr wieder eine große Barthie

# Porteicuille- und Calanterio-Waaren

gum gangliden Ausverlauf gurudgefest habe.

Größtes Sortiment in Photographie-, Boefie und Schreib-Albums von 36 fr. an bis zu ben feinsten. Schreib-Mappen, mit und ohne Einrichtung, Necessaires für Kinder und Damen von 36 fr. an, Portemonnaies zu 18, 24, 36 fr. bis zu ben feinsten, Eigarren-Etuis zu jedem Preise; desgleichen Notizbücher mit und ohne Brieftasche von 12 ft. an. Ferner große Auswahl in Garnituren, sowie in einzelnen Broschen und Ohrgehängen zu 12, 18, 24, 36 fr. u. s.

Manichetten- und Dembentnöpfe, Colliers 2c. 2c. Durch die große Auswahl in allen diesen Gegenständen, sowie die außergewöhnlich billigen Breifen hoffe ich die mich Beehrenden beftens gufrieden ftellen gu funnen.

Der Ausverkauf findet im geheizten Zimmer von Morgens 8 Uhr bis Abends 3 Uhr ftatt. Feste Preise!

Carl Bonacina, neue Colonnade No. 34—37.

Schreibmaterialien

empfehle ebenjo billig, theilweife billiger, als bei Leon, und nicht nur für furge Beit, fonbern bas gange Jahr, fo bag bie gerühmten noch nie bagewesenen billigen Preisen bie Diefigen Tagespreise noch übersteigen, 3. B. 60 Bogen engl. Billet-Papter mit Namen 8 fr., 120 Bogen engl. Billet-Papter mit 50 Converts und Namen 24 fr., 100 Converts für Gelbmit 50 Converts und Namen 24 fr., 100 Couverts für Geld-fendungen, mit Leinen gefüttert (nicht Bapier-Rolin) 1 fl. 18 fr., 1 Groß (144 Stüd) ächte Mitchel-Federn 0,75. 0,33. 24 fr., rother Siegellack per Pfund (16 Stangen) 16 fr. und sofort. Alle Briefpapiers werden bei Abnahme von 60 Bogen auf Wunsch gratis mit Ramen ober Firma gestempelt.

Carl Jüger, Langgaffe 16. 4249

Hisgen,

empfiehlt eine fehr große Auswahl Tafelmeffer, Tranfdir und Deffertmeffer und Gabeln in Elfenbein- und Ebenholzheften, Stable neuefter Art, Scheeren für Dandwerler, Räherinnen und Haushaltungen, Anopflochicheeren, Ragel und Stidideeren, Lampens, Papiers und Brerbeicheeren, Ragelgangen, Stopfengieber verichiebener Art, acht englische Rasirmesser, Taschen- und Federmesser, Jagdmesser, Garten-messer, Nagelfeilmesser, stiberne Obsimesser, selbswerfertigte und Pariser Koch- und Schinkenmesser, Garniturmesser, Austernmesser und Gabelu, Rüchen- und Webgermesser re. au außerft billigen Preifen.

Lirchhofs-Kirchhofs-Shirm Febrikent,

apupfiehlt fein Lager in felbftverfertigten Begenichirmen in anerkannt guter Qualität; sodann bringe ich das Ueberziehen und Repariren ber Schirme in solider Arbeit in empfehlende Erinnerung.

direkt aus ber Fabrik bezogen, sind in großer Auswahl vorräthig und empfehle folde zu berabgefeuten Preifen. Gg. Mingem, Markfirage 11.

Alle Gattungen Dieburger ird. Rochgeschirr in rorzug-licher Waare wieber angesommen und empfiehlt billigst Heinrich Merte, Goldgaffe 5

=119

277

Diefes

& reib

bis an

6 Ber

tatt.

Ein in ber gefundeften Lage von Wiesbaden gelegenes, mit Bierund Obsigarten umgebenes Landhaus ift zu verlaufen ober auf mehrere Jahre zu vermiethen. Daffelbe ift ganz folibe ge-bant und fann auf Bunsch fofort übergeben werden. Raberes

Ein gevolftertes Rinderftühlden gu taufen gefucht. Ras. 4280

Bierfiadt Mr. 90 ift ein Bagen und eine gebrauchte Dobelbant zu verkaufen.

deartoffeln.

Peute treffen wieder von ben befannten guten Pfälzer Karblane und blauäugige, von 8 Uhr an auf der Taunus-Gifenbahn ein. Befiellungen tonnen bei Drn. Raufmann Billms Martt, und bei Ricolaus Di eth, Graben 8, gemacht werben; auch halte ich dieselben meinen verchrlichen Runden und Gönnern auf Lager bestens empfohlen. N. Meth. 4288

Eine Dame wünicht englische Stunden zu geben. Raberes Louisenstraße 10.

Hiermit warne ich Jeben, wer es auch sein mag, itgend Etwas auf meinen und meiner Frau Namen zu borgen, indem wir für Richts haften. G. M. Streicher, Schreiner. 3532 Gine gute Bither ift billig abzugeben. Nah. Expeb.

Ein braunseidener Damen=Regenschirm ift vor einiger Zeit stehen geblieben. Man bittet, benfelben bei Beren Fischbach, Golbgaffe 23, abzugeben.

Gefunden ein Schleter. Abzuholen bei Frau Chert, Friedrich.

Ein reinliches Dlabden fucht Monatfielte. Raberes berg 6, 4. Stod.

Ein Mädchen sucht Monatstelle. R. Kirchgaffe 22a im Dackt. Eine gentte Rleibermacherin fucht Beschäftigung in und dem Hause. Näheres Adlerstraße 30. 3778

Eine junge, gewandte Frau vom Lande sucht Beschäftigung im Waschen und Bugen. Näheres Hochstätte 19. 4200

Stelleth German Dienstmädden werben flets gefucht; auch fuchen Reliner, buriden und Bonnen Stellen burch D. Sabony, Manergaffe Ro. 6.

Ein reinliches Mädden mit guten Zeugnissen wird für alle Hausarbeiten auf gleich gesucht Elisabethenstraße 19. 4090 Befucht gegen guten Lobn ein gewandtes hausmadden. Gute

Beugniffe verlangt. Nab. Exp. 4206 Gin mit guten Beugniffen verfebenes Dienfimabchen, burgerlich tochen tann und in ber hausarbeit tuchtig ift, wird

gefucht Canggaffe 8 im Laben. 4229 Eine perfette Rodin für einen Gafthof gefucht. Mäberes

Röchinnen, Haus- und Zimmermatchen, Reliner und Hausburiden suden Stellen burd 3. Ritter, Mauergaffe 2. 2330 Gin ordentlices Mabden, welches gut waschen, bugeln und naben faun, sowie die hausarbeiten verfieht, sucht auf 1. Januar eine Stelle. Rab. Erped. 4250

Ein reinliches Madden sucht balbigft Stelle. Rah. Emferftraße 24 im hinterhaus Barterre.

Louisenstraße 32 wird ein Mabden zu einem Rinde gef. 4244 Eine anständige, gefunde Schenfamme fucht eine Scheniftelle. Räberes Blatterftraße 6 im britten Stod. 4275

Ein zuverlässiger, gewondter hausburiche Stelle Schillerplatz 1.

Amei tüchtige Ban- und Denbelfdreiner finden bauernbe Befonftigung nebft Roft und Logis bei Ludwig Siefer, Schreinermeister in Langen-Schwalbach.

Ein Lehrjunge gesucht von Th. Schneiber, Orecheler. 3561 Ein junger Mann mit schöner Sandscrift sucht Stelle auf einem Comptoir ober als Berkanfer. Näheres Expedition. 4162 Ein Tapeziererlehrling gejucht Schillerplat 3. 3796

3wei Baufdreiner werden gesucht Rab. Erpeb 4278 Gin junger Mann (Taglobner) findet banernbe Beidaftigung Abelhaibstraße 5 im Dofgebaube. 4267

Bmei gute Dlobelfdreiner finden Beidaftigung Abelhaibstraße 5.

Gine Dame wunicht fich bet einer gebilbeten Familie gang in Koft zu geben; fie bean prucht ein eigenes gimmer, Sonnenseite, nabe bes Aursaais. Abreffen unter X. Y. Z. mit Preisangabe werben in ber Expedition erbeten.

Ein Laden in bester Lage der Stadt wird pr. 1. April zu miethen gesucht. Näh, bei Philipp Ruder, Langgasse 23. 4168 Ein Laden mit Wohning wird auf Januar ober April gesucht. Näheres Expedition.

1600-2000 ff. find gegen erfte Dopothele auf Giter ju 5 % Binfen auszuleiben. Raberes in ber Exped. 4242 Todes.Anzeige. Bahnhofftrage 12 Barterre find möblirte Bimmer ju ver-Allen Bermandten und Freunden bie traurige Nachricht, 12863 baß es Gott bem Allmächtigen gefallen hat, auch unfer miethen. inniggeliebtes zweites Kind, Johanna, nach sechs-wöchentlichem schweren Leiben in ein besseres Jenseits abzurusen. Die Beerdizung sindet heute Montag deit 20. Kovember Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Geis-bergstraße 2, aus statt. Um sille Theilnahme ditten Die trauernden Eltern: Elifabet ben frage 27 Parterre eine möblirte Wohnung von 1 Salon, 3 Zimmern mit Küche zu vermiethen. Emferstraße 10 ein möbl. Zimmer zu vermiethen. Felbstraße 1, 2 St., ein fl. möbl. Zimmer zu verm. 3153 4186 Delenenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 13119. Rirchhofsgaffe 9 ein möbl. Zimmer zu vermiethen. 3479. Reberberg 4 find 1 ober 2 möbl. Zimmer zu verm. 4245 Franz Feix. Louisenstraße 3 Bart. find 3 mobl. Zimmer zu verm. 3807 Mainzerstraße 14 find die moblirte Bel-Etage und zwei mo-Margarethe Feix, geb. Silder. 4283 blirte Bimmer sofort au vermiethen.
Marttfirage 11 im hinterhaus ift ein möblirtes Bimmer gu 4265 Zodes-Kluzeige. vermiethen. Morithraße 3 Strb. ein möbl. Zimmer zu verm. 4181 Reugasse 11 ift eine Wohnung zu vermiethen. 14945 Rheinstraße 13 (Sübseile) ist eine schön möbl. Dem Allmächtigen bat es gefallen, am 17. November Abends 81/2 Uhr nach 7wöchentlichem Leiben unfern Gatten, Bater, Schwieger- und Großvater, Johann Rilb, Schmiebemeister, in ein besseres Jenseits abzurufen. Die Be-Bohning (Hoch Barterre), bestehend aus vier erdigung findet Montag ben 20. November Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Steingaffe 25, aus fatt. Zimmern, Riiche ze. unter Glasabschluß, sofort Die trauernden Sinterbliebenen. zu vermiethen. Rheinstraße 28 find einige möblirte Zimmer zu verm. 1628 Roberftraße 26 Parterre ift ein fon möblirtes Zimmer Für bie arme Lehrerfamilie (Caft in Frechenhansen) habe ich eine milben Beitrag empfangen: Bon herrn Berminghoff babier 1 ft. 45 ft. mas bantenb bescheinigt 13568 an vermiethen. Sowalbaderftrage 43a in gefunder Lage und mit fremb. Für die Famiste des verungslidten Jacob Ader habe ich sernaten: Bon J. B. 1 st. 10 kr., von Srn. Wermingdoss 1 ft. 45 kr., wa bankend bescheinigt ficher Ausficht find geräumige und helle Bimmer ber zweiten Gtage gut möblirt zu vermiethen. 4220 bantend beicheinigt Sounenbergerstraße 45 Meleorologische Scobachtungen der Station Wiesbaden. tft eine auf's Elegantefte möblirte Bohnung für ben Winter gu 10 libr Eaglide 6 Uhr 2 Uhr permietben. 1871. 17. Rovember. SMittel. Morgens. Hachm. Mbenbs. Bilhelmshohe 1 (auf bein Lebecberg) ffind 3-4 hibfc möblirte Zimmer (Sübseite) mit Ruche und Reller billig zu vermiethen. Auf Berlangen mit Benfion. 4089 Barometer\*) (Bar. Linien). Thermometer (Reaumut). Dunfijpannung (Bar. Lin.). Relative Fenchtigfeit (Proc.). 880,39 829,45 351.56 830,18 +1,86 +1,2 1,81 81,7 +2,4 +2,0 1,88 81,08 83,1 Zwei möblirte Zimmer, S.W S.20 23. ineinandergebend, mit zwei Betten zu vermiethen. Carl Jager, Langgaffe 16. 2466 Windrichtung u. Windfarte. bewölft. bewölft. bedectt. Mugemeine himmelsauficht. Regemmenge pro []' in par. Möblirte Wohnung zu vermiethen. \*) Die Barometerangaben find auf O Grad R. reducirt. Der zooplasische Garten in den Euranlagen (verlängerte Parkfirase ist täglich von 8 Uhr Morgens die Abends geöffnet.
Die Ausstellung der Bertoofungd-Gegenstände zum Besten in nen zu erdauenden tatholischen Kiche zu Biedrich ist vom 16. is 27. November täglich Bormittags von 11 Uhr dis Nachmittags 4 Uhr derzoglichen Schosse zu Biedrich geöffnet.
Deute Montag den 20. November.
Lachnittags 31/s und Abends 7 Uhr: Comen Feuerwehre. Rachmittags 31/s und Abends 7 Uhr: Comen Feuerwehre. Rachmittags 31/s Uhr: Ledung der Mannschaft der große Fahrsprisse Ro. 1. Zusammentunft an der Kenerwehrremise.
GäcitiensBerein. Abends 71/s Uhr Probe sür die Damen, um 8 Misselbs Heren. Im Deutschen Hause, Elisabethenstraße 2, ist die Bel-Etage, aus 10 Zimmern und Ruche bestehend, nebst Reller und allen Er-fordernissen für die Wintermonate ober jahrweise zu verm. 14290 Gin möblirtes Bimmer mit Cabinet ju vermiethen. Raberes Expedition. Möblirte Zimmer zu vermiethen 3842 Beisbergftrafe 6, Bel-Etage (Sonnenfeite). Eine Frontfpit Bohnung mit Bafferleitung, befonbers für eine einzelne Dame geeignet, ift auf 1. Januar gu vermiethen. für die herren. Männer-Gefangverein. Abends 8 Uhr: Probe im Café Schiller. 11. Thends 81. Uhr: Dumoriftische Sigung im Weins'schen Saale. Näheres Expedition. Ein Laden Frankfurt, 17. November 1871. Geld-Courfe. 19.45 — 45<sup>3</sup>/4 kr. Amperdam 99 b. mit Wohnung ift gleich ober auf 1. Januar gu vermiethen Kirchgasse 12. Breug. Caffenscheine Fried.b'or in bester Geschäftslage ift wegen Aufgabe bes Berlin 165 h. Geschäfts auf gleich zu vermiethen. Raberes bei E. Bartels, vis-a-vis ber Poft. 386 Laden 99 -59 . Biffolcu (borbett) boll. 10 fl.-Sifide # 40 -42 # 58 -55 " 53 " 84 Semourg 871/6 b. Leipzig 106 b. -86 Ein Arbeiter tann Roft und Logis erh. Kömerberg 22. 4218 Ein Madchen findet gegen Berrichtung einiger Hausarbeit ein gutes Zimmer. Rab. Exp. 2009 20 Fres Stilde " 18 " 45 " 42 ---19 Paris 911 , b Sovereigns Impericles Dollars in Gold 47 9 28ten 1001/s Discouto 4 % 6. 4261 Gin Arbeiter tann Logis erhalten herrnmühlgaffe 2. Dend und Berlag ber 2. Schellenberg'iden hof-Buchbenderei in Biesbaben. (Dierbei 1 Beilage.)

Durch vortheilhaften Einfauf bin ich in Stand gesett : Schwarze Jacken von Jacquettes lange Mäntel fomie Belgjacquettes zu ben billigften Breifen abgeben zu können. L. H. Reifenberg, 35 Langgaffe 35. Bestellungen nach Maß werden prompt ausgeführt. 4184

# H. Stein, grosse Burgstrasse

1966

empfiehlt in reichhaltigfier Auswahl:

nfer

etts

beit eis=

ther ten,

Tb. Be:

ags

.

1

d einer 45 ft,

er.

b ferner

fr., was

aden.

**Aglidel** Mittel.

80,39 -1,86 1,91 81,03

artitraje

Concer er großt

m 8 m chiller.

fe.

Winter-Paletots von 7 bis 36 fl.,

Inquettes von 5 bis 25 fl., Jacken von 1 fl. 45 fr. bis 6 fl.,

Aecht englische Waterproof-Regenmäntel in aften Größen, Mädchen-Paletots, für jedes Alter paffend.

# Hemden nach Mass

und fertige Herren- und Damen-Hemden vom gewöhnlichsten Racht- und Arbeitshemd bis zu ben feinsten Oberhemden und gestickten Damenbemben, herren= und Damen-Dian= ichetten und Aragen neuester Façons, große Auswahl, billige Preise. Gine Barthie Taschentucher zu sehr billigen Preisen. Zuruckeiette Kragen und Manschetten für die Hälfte bes reellen Preises bei

S. & M. Oppenheimer,

37 Langgasse 37, vis-à-vis dem Hôtel Adler.

Das feit 40 Nahren bestehende reichaffortirte, billige

# elwaaren-Magazin Johann Engel Nachfolger

befindet sich unverändert

5 Häfnergasse No.

Bis zu der nochmals stattfindenden, später ! näher bestimmt werbenden Berfteigerung verkaufe ich meine noch vorräthigen Manufacturwaaren. Seidenstoffe, Damenmäntel 2c. in meine a Haufe, große Burgstraße 2, Zimmer No. 4, n außergewöhnlich billigen Preisen.

4013

August Jung.

### nach Mak angefertigt

und vorräthig in allen Qualitäten für Heren von 1 fl. an; für Damen von 54 fr. an; für Rinder von 24 fr. an und höher bis zu ben feinsten. Bique-Jaden, Damen- Bemden mit Spigen, sowie alle Confections-Artifel auf Bestellung angesertigt;

hirting von 7 fr. an, Baumwolletuch von 8 fr. Biqué, Chiffon, Madapolam 11;

von 11 fr. anfangend bis zu den feinsten Sorten, rein leinene Zafdentucher bas 1/2 Did. von 54 fr. anfangend,

herrn-Kragen bas Dutiend von 1 fl. an, Chemisetten von 7 fr. an, hemden-Einsat von 9 fr. an bis zu ben feinsten

Gardinen in großer Auswahl von 8 fr. an die Elle;

von Raufmann, unter bem Fabrilpreife, als: Kragen für Damen bas Dugend 5 fr., für herrn 10 fr., Man-ichetten 9 fr., Chemisetten 12 fr., bei Abnahme bon 6 Dub. bedeutend billiger, empfiehlt

P. Peaucellier, Markiltrage 11.

Eine große Parthie Aleiderfioffe 2c. habe zum Aus: vertauf zurudgesetz und verlaufe folde zu bedeutend herabgefetten Breifen.

Jacob Meyer jun., Marktitraße

Feinste Ropffhamis 54 48 Kr. Frauen- u. Mäbchen-Seelenwärmer 48

bei G. Burkhard, Michelsberg 16. 258

### esasch i i s

für Kinder bon 1 fl. 6 fr. an, für Damen bon 2 fl. an bis zu den feinsten, empfiehlt

H. Stein, große Burgftraße 2.

Langgasso y.

ju raumen, 20% unter ben Gintaufspreisen. 3963 Den Reft von Stidereten verlaufen wir, um ganglich bamit A. & M. Dotzheimer.

Baidlits.

Muff's mit Boa in Krimmer und Astrachan, Moiree-Schürzen,

Echarpes in Scibe, Crêpe de Chine und Wolle

Aidus in Seide und Crêpe de Chine, **Bollene Tücher** (Shetland-Shawls),

Mantillen=Sammt

empfiehlt zu billigen, festen Breisen

Christ. Istel, l'anggaffe 15.

Druckerei und Nenwalderei.

empfiehlt sich zu bevorstebender Binter-Saison zur geschmad. vollen, foliden Ausführung aller in obigen Branchen vorkommenden Arbeiten unter Zuficherung reellster und aufmertfamfter Bedienung.

Geicharts=Emp

Um Jrrthümer zu vermeiden, benachrichtige ich die Kunden meines Schwiegervaters, des Herrnkleiderreinigers Adam Jung, daß ich schon seit vorigen Jahr das Geschäft übernommen habe und unter seiner Aufügt fortbetreibe. Ich bitte beschalb um fernere Austräge, sowohl im Reinigen wie auch im Bernykertigen und Auftrage, sowohl im Reinigen wie auch im Renanfertigen und Aufarbeiten fammtlicher Herrengarberoben. Achtungsvoll

Ph. Steuernagel, Schneidermeifter, Safnergaffe 9.

Eine Parthie Morrazusstiesel guter Qualität werden, um damit zu räumen, zu 3 Thaler per Baar abgegeben. Bei Abnahme von größeren Parthien billiger bei

Ph. Vel, Sommader, Metgergaffe 2.

2623

3263

# herren- und Knaben-Minken,

neueste Fagons, zu den billigften Breisen. Befonders empfehle ich eine febr große Auswahl in Maben-Mützen von funftlichen Pelgen mit und ohne Obriappen von 42 fr. an, sowie englische Ratins und die so beliebten Stoffmugen (russische Façon) für Carl Georg, Mauritiusplay 7. 3455 Herren.

### Paraden :

Site, sowie Ball-Cotifüren angesertigt Bleichstraße 5d, Bel-Etage.

Fortwährend werden jum Schleifen angenommen: Rafir-Meffer, sonftige Meffer, Scheeren und beftens und punttlich besorgt Schwalbacherftrage 37, hinterhaus 3 Stiegen. 3. 2011th. 3720 Wegen Aufgabe des Geschäftes vollständiger

fämmtlicher Artifel gu und unter bem Fabrifpreife.

Geschnitzte Holzwaaren:

Gegenstände für Stidereien, Photographie-Rabmen, Rlapp feffel, Rlavierfiuble, Confole, Bandtafden, Garberobieren, Cigarrentaften, Brodteller, Butter- und Rafe-Gloden ic. ic.

Schwarzwälder Kukucksuhren. Feine Lederwaaren:

Portemonnaies, Cigarren-Ctuis, Portefeuilles, Albums, Recessaires, Schreibmappen, Courier- und Reisetaschen 2c.

H Fächer. Galvanoplastische Waaren, broncirte Eisenguss- und

Neu-Bronce-Erzengnisse.

Luxus - und Fantafie - Artikel in Solg, Bronce, Elfenbein, Berlmutter ac. 2c.

Spiel-Dosen. Parfümerien. Seifen- und Toiletten-Artikel.

Paul Hausser, Taunusftraße 9 (Potel Wirth).

3999

mit

m,

ne

ta:

ben

tt fe

725

ben

HER

ers

itte

im

ter

311

me

ble

hen

für

155

und

ód,

132 fir-

720

Massstäbe in verschiedenen Sorten.

geaichte Ellen (0,5 Metre) in großer Auswahl, Flüssigkeitsmaße in Weißblech und Zinn, Trodenmaße, ganz aus Eisen, ½ bis 50 Litre,

empfehlen zu billigen Preifen Bimler & Jung, Kirchgaffe 30.

Piir Bauunternehmer! Thurplatten von Ernpauglas

nebst eleganten Schrauben bazu empfiehlt billigft

Osw. Beisiegel, Porzellan- & Glashandlung, Rirchgasse 20.

Alle Arten Baagen werden abgezogen und nach der neuen Aichordnung hergerichtet durch Balentin Fanst, Mechaniker, Hochstätte 5.

Eine neue Sobelbaut ju vert. Dopheimerftrage 29a. 4191

# Brennmaterialien-Verein.

Fortwährend beträgt der Preis von sechs Malter Ruhrkohlen erster Qualität mit Fuhrlohn bis an das Wohnhaus 12 fl. 36 fr. für die Mitglieder.

Anmeldungen zum Eintritt in den Verein

nimmt jederzeit entgegen

J. Weigle. Borfitender, fleine Burgftraffe 1.

Rhein-Dampfschifffahrt. Colnische und Duffeldorfer Gesellschaft. Fahrplan vom 15. October 1871 ab.

Von Btebrich nach Cöln 73/s, 101/4 Uhr Morgens.
" " Coblenz 121/4 " Mittags.

" " " " Mannheim 101/4 Uhr Morgens.
Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau bei W. Bickel, Langgasse 10. Von Wiesbaden nach Biebrick 7, 91/4,

111/4 Morgens. Biebrich, den 15. October 1871.

Der Agent: J. Clouth.

# Zooplastischer

Bis zum Schlusse ber diesjährigen Saison ist bas Entrée à Person auf 18 km. herab-Kinder und Militär die Hälfte. gefett.

P. Bock, photographisches Utelier, Bilhelmftrage 8.

empfiehlt feine Photographien in Bisitenfartenformat und größere. Aufnahmen außerhalb werden auf bas Billigfte und Pünktlichste beforgt.

ovale Rahmen, fowie bas Einrahmen von Bilbern, Sausfegen zc. P. Hahn, Papier-Handlung, Langgaffe 5. 3868

Golde und Boliturleiften empfiehlt in befter Baare sowie das Einrahmen von Bilbern, Spiegeln, Kränzen zo besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen 190 L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Photographie-Rahmen,

Gold-, Politur- und antique Leisten in großer Auswahl, sowie bas Einrahmen von Bilbern, Haussegen, Kranzen 2c. empfiehlt billigft C. Schellenberg, Goldgaffe 4. 4016

Weinflaschen, 1/1, 3/4, 1/2 und 1/4 Liter, sowie 1/1 und 1/2 Borbeaux, empfichlt

M. Stillger, Hifnergasse 18. NB. Bersenbungen nach Außen werden prompt und billig ausgeführt. 2708

# Ueldruckbilde

getreue Nachahmungen guter Originale, find in reichster Auswahl bei uns vorräthig. Zur Ausschmüchung neuer Wohnungen, zu Hochzeits- und Ausstenerzeschenken für junge Haushaltungen empfehlen sich dieselben ganz besonders. Wir füdren nur Ornce der anerkannt vorzüglichsten Anftalten, doch sind dieselben nicht theuerer, als die jetzt so vielsäch angebotenen Oeldrucke minder renommirter Häuser. Auch sind wir gerne bereit, die

Bilber gegen beftimmte monatliche Ratenzahlungen gu liefern. 205

Buchandlung von Feller & Geeks (Ede der Lang- und Webergaffe).

# Born der Heilung für Bruft- und Lungenkranke. Dankfagung.

W. H. Ziekenheimer in Renwied am Rhein.

Weft-Dievenow bei Cammin (Bommern), ben 20. Juli 1871. Bu meiner großen Freude theile ich Ihnen mit, daß mein Sohn durch vorschriftsmäßigen Gebrauch Ihres Trauben-Bruft-Honigs in turger Zeit von Bruft- und Lungenleiben ganz befreit worden ift. Wir wundern uns alle über diesen unglaublich raschen Erfolg und sagen Ihnen begen Dank. Rronte, Grenz-Ausseher.

Bei Hussen und Halsbeichwerben, an denen meine Kinder in diesem Herbsie litten, ließ ich solche den bekamten B. H. Zidenheimer'ichen Trauben-Brust-Honig aus der Berkaufsniederlage des Herrn Andw. Hartwagner in Bassauchen. Nach Berbrauch von ca. 3 Flaschen brachte dieser Honig eine so vorzüglich gute Wirkung hervor, daß meine Kinder alsbald von ihren Beschwerden vollkommen befreit worden sind, was mit Dank und Bergnügen der Wahrheit gezaß hiermit bestätigt Insterer, Bäckermeister.

313 bei Bassau, den 10. December 1870.

Berfaufsniederlage in **Wiesbaden** bei A. Schirg, Schillerplat 2; Mainz bei Dr. W. Stranss, Mohren Apothele; Frankfurt a. Mt. bei J. B. Lindt, Apotheler; Biebrich bei L. Braun; Homburg bei M. Schmidt.

Man achte auf Siegel und gesethlich beponirte Schutmarte bes Fabritanten.

### Specialität in Trauer und Malbtrauer.

Mein Lager in

allen

Det

Eninente Helikvirlung Henfrantheiten.

Boblichmedenb,

# Tratter- und Halbtra

ift für die Wintersaifon aufs Bollständigste affortirt. 11673

L. H. Beifenberg. 35 Langgaffe 35.

Shirting- und leinene Hemden von 1 ft. 12 fr. an bis zu ben feinsten, Barchent-Hosen

1967

Piqué-Jacken

20 Knaben-Hemden | für 1-14 Jahren, in Leinen und Shirting, von 20 fr. anfangend,

Hosen in allen Größen,

Unterröcke, Nachthauben, Taschentücher, Vorläppehen, Jäckehen u. s. w.

Stein, grosse Burgstrasse

34 erlaube mir mein neugegründetes, billiges, wohlaffortirtes

# derspielwaaren-Maga

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Theodor Engel, 12 große Burgfiraße 12.

1670

# Borichuß-Berein zu Wiesbaden.

ins

and

ang

an: nen

館

ten in te

ett:

1670

(Gingetragene Genoffenichaft.) Ueberficht der Ginnahmen und Ausgaben

pom 3. Quartal 1871.												
•	inna	hmen	Ausg	aben.	- B							
Thir,	€		Bf.		market.	753,790	Sgr.	9				
448,1	36	15	1		Borichüffe Bochiel	509,239	13	6				
371,2	54	11	2	2)	Wechsel Tredite in laufer		10	-				
1,409,2	04	11	0110	3)	der Rechnung		BH	3				
78,0	38	1	6	4)	Darleben an	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH						
10,0	00			-/	Bereine	86,526	24	3				
1,654,2	71	22	9	5)	Bant-Bertehr	1,922,269	3	-				
263,0	47	15	-	6)	Spartaffe	80,044	23	9				
1,080,6		The same	3	7)	Conto-Corrent.	202 400	01	- 1				
1				200	Creditoren	676,179	21	1				
601,2	268	28	3	8)	Darleben auf	191 999	23					
0000	000	1 30	830348	0)	Rindigung	121,288	20					
608,8	00	4	1	9)	Sucasso un	722,503	10	3				
53,3	231	25	3	10)	Zinsen und	- HATANA	12 40					
00,0	MI	20		10)	Provision	20,938	22	5				
5	55	6	4	11)	Berwaltungs:	uppurgar	310					
Treat					Roften	6,878	21	6				
29,9	62	-	-	12)	Refervefond	t uneder	日本を	1-				
258,0	067	17	5	13)		0.445	25					
0	all'	mali	100	THE	Mitglieder	8,145	27	2				
2	275	10	1	14)	Effecten bes R	20,776	3	5				
				15)	gervefonds Mobilien	757	-0	5				
	769	20	1	15)								
Street	100	20	175/10	10)	Berband	369	1107	2				
20,	428	24	3	17)								
		1		BEE	Binsen	15,193	16	5				
						6,864,321	10	4				
			0	Lassen	bestand am							
		OF		30.	September 187		ALCOHOL: NAME OF	10				
6,878,	178	22	2		and damanna	6,878,178	22	2				
2.78		esc	häfts	stand	Ende Septer	mber 1871.	*					
	12"		RE.		Aetiva	APPROPRIATE TOTAL						
				OF REAL PROPERTY.	thio was	The same of the sa	Sgr.	Big.				
1.	Bor	jouisi	e .			305,653	17	8				
2.	Wed	piel		HEE	aluncus.	137,976	13	4				
3.					Rechnung	510,165	19	1				
4.			an S	vereu	le godining.		22 10	9				
5.	Can	iveri	EBT .	, 'a	icalia de la como	267,997 113,617	6	2				
6. 7.	COH	mater	ion ur	Store	teallo	6,323	15	2				
8.					efonds	20,500		10				
9.	2030	bilier	INI .	- Feed	The same of the same	757	-	5				
10.	Cafi	a .	19131	READS.	DIE SESSION	13,857	11	10				

	MEDITIFICATION AND THE WARRY OF MALE		Light.	andr.	Spide.
1.	Borichüsse		305,653	17	8
2.	Bediel	10	137,976	13	4
3.	Crebite in laufenber Rechnung	000	510,165		1
	Darlehen an Bereine	311	8,488		9
4.		. 44.	267,997	10	3
5.	Bankverkehr	. 3			0
6.	Commission und Incasso .		113,617		2
7.	Bermaltungstoften		6,323		2
8.	Effecten bes Refervefonds .	*127	20,500	22	10
9.	Mobilien		757	_	5
10.	Caffa	1341	13,857	11	10
10.	A M A CHICK	250	1,385,337	19	6
			1,000,001	13	0
	With the second second second second		-		
	B. Passi	v	a.		
	B. Passi	V	a. Thir.	Sgr.	Bf.
1.	weinesettmale.	V	a. Thir. 183,002	21	3
1. 2.	Sparcasse bes Bereins	Tak in	a. Thir.	21	\$1. 3
1. 2. 3.	Sparcasse bes Bereins Conto-Corrent-Creditoren .	V Ik	a. Thir. 183,002 404,442	21 9	3 2
2.	Sparcasse bes Bereins Conto-Corrent-Creditoren . Darleben auf Ründigung .	The same of	a. 183,002 404,442 479,980	21 9 5	3 2 3
2. 3. 4.	Sparcasse bes Bereins Conto-Corrent-Creditoren . Darleben auf Ründigung . Binsen und Brovision	Walk Indian	2hir. 183,002 404,442 479,980 32,393	21 9 5 2	3 2 3 10
2. 3. 4. 5.	Sparcasse bes Bereins Conto-Corrent-Creditoren . Darleben auf Kündigung . Binsen und Provision Guthaben der Mitglieder .	A STATE OF THE STA	a. Thir. 183,002 404,442 479,980 32,393 249,921	21 5 2 20	3 2 3
2. 3. 4. 5. 6.	Sparcasse bes Bereins Conto-Corrent-Creditoren . Darleben auf Ründigung . Binsen und Provision Guthaben der Mitglieder . Reservesond	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	a. Thir. 183,002 404,442 479,980 32,893 249,921 29,962	21 5 2 20	3 2 3 10 3
2. 3. 4. 5. 6. 7.	Sparcasse bes Bereins Conto-Corrent-Creditoren . Darlehen auf Ründigung . Binsen und Provision	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	**Ehir. 183,002 404,442 479,980 32,393 249,921 29,962 400	21 5 2 20	3 2 3 10
2. 3. 4. 5. 6.	Sparcasse bes Bereins Conto-Corrent-Creditoren . Darleben auf Ründigung . Binsen und Provision Guthaben der Mitglieder . Reservesond	in in the second	**Ehir. 183,002 404,442 479,980 32,393 249,921 29,962 400	21 5 2 20	3 2 3 10 3 —
2. 3. 4. 5. 6. 7.	Sparcasse bes Bereins Conto-Corrent-Creditoren . Darlehen auf Ründigung . Binsen und Provision	The state of the s	**Ehir. 183,002 404,442 479,980 32,393 249,921 29,962 400	21 5 2 20	3 2 3 10 3

Bahl ber Bereinsmitglieber Ende Juni 1871: 2667; Zugang

im britten Quartal: 116; Abgang: 33; Stand Enbe Geptember: 2750.

Wiesbaben, den 13. November 1871.

Boridug-Berein gu Wiesbaden. (Gingetragene Genoffenicaft.) Roth. Brück.

Sumoriftische

Montag den 20. November, präcis 8" Uhr Abends.

Einführung von Richtmitgliebern ift geftattet.

515

urn-Verein.

Stiftungs-Fen.

Rächsten Samftag den 25. November Abends 8 thr foll bas 12. Stiftungs - Fest bes Bereins im "Romerfaal" burch eine

Abond-Unternatung

(turnerifche Mebungen, Chorgefange, Vortrage ic.) mit barauffolgenbem

B AUL TO WY . THE

gefeiert werden und laben wir hiermit Mitglieber wie Richtmitglieder höflichft ein.

Entrée für Mitglieder 30 fr., Nichtmit-

glieber 42 fr. Damen frei.

Sollten Jemand die in Circulation befind. lichen Subscriptions Liften aus Berfehen nicht zugegangen fein, fo werben die Herren S. Low, Hirscharaben 14, G. Rommershausen, Langgaffe 4, Fr. Engel, Langgaffe 33, und S. Link, Metgergaffe 13, gerne bereit fein, Rarten abzugeben. Der Vorstand.

Nerothal.

Beute Montag Nachmittags 4 Uhr:

Ergebenft Chr. Hebinger.

471 W. Hack, Dafnergaffe 10 Leibhaustaxator

Sargmagazin Nerostraße 34.

Wirthlchatts-Eröffn

Allen meinen Freunden und Bekannten diene hiermit zur Nachricht, daß ich heute meine neu eingerichtete Wirthschaft Schwalbacheritrage 3 eröffne, wozu freundlichst einladet

seb. Ammüller.

Wirthschafts-Eröffnung.

36 erlaube mir hierdurch einem geehrten Publitum bie ergebene Anzeige zu machen, baß ich Mauergaffe 2 eine Treppe rechts eine Speise-Wirthschaft mit Wein und Bier eröffnet habe. (Effen über bie Strafe).

Es wird fiets mein eifrigftes Beftreben fein, burch gute Speifen und Getrante, sowie reelle Bebierung bas mir geschentte Bertrauen gu rechtfertigen und bitte um geneigten Bufpruch.

Pedadtungsvoll

Georg Wahlheim jun., Plauergaffe 2 eine Treppe.

3608

Ginem geehrten Bublifum, fowie meinen Freunden und Gonnern hiermit die ergebene Anzeige, daß ich die Wirthicaft zum Case Sehiller in der Goldgasse übernommen habe. Es wird mein eifrigses Bestreben sein, die mich mit ihrem Besuch beehrenden Gäne durch gute Speisen, ein vorzügliches Glas Frankfurter und Marie'iches Bier, reingehaltene Weine und prompte Bebienung in jeder Sinsicht zufrieden zu siellen. Wiesbaden, im November 1871.

4116

Hochachtungsvoll W. Hans.

# idas inco-lagor

pon jun., Marktitraße 26. empfiehlt:

> Theegrus 48 fr.,

Theospitzen 1 ft. 12.,

Congo 1 fl. 30.,

f. Souchong 1 ft. 48.,

sup. Souchong 2 11. 30.,

sup. fet. Souchong 3 fl. 30.,

f Peckoe

superf. Peckce 4 ft. 30.,

per Retto-Pfund ohne Bapier.

865

Brunnchwasser,

ebergasse

empfiehlt fein (Bergmann'iches)

Thee-Lager. 275



Niederlage

356

Schillerplat 2.

APOHOU.

febr große Frucht, à 10 fr. per Pfund empfiehlt F. L. Schmitt, Tannusftrage 25.

in- und ausländische, von 24 fr. an, sowie englische Porter Als à 30 fr. per Flasche in der Weinhandlung von 3787 P. Morn, Kirchgaffe 3.

Merotrake Jeben Tag frifdie Muftern in verichiebenen Gorten. 3816

Ausaeveinte Coth.

beste Goth. Cervelatwurst

bei Chr. Wolff jun., Marttftrage 26. 4134

fet

V

fäi

in

398

299

mii

38

per

@e

En

men

Mä

116

nn

52

ber

bill

Brima Schweizer (Emmenthaler), Hollandifchen (Gouda und Edamer), Fromage de Brie & Bondons, Barmefantafe, Strafburger Münftertafe, Grüner Arauterfafe, Ramadoux und Limburger

empfiehit

J. Gottschalk, Gologaffe 2.

Fst. Colonial-Syrup, Tranbengelee und

Zweischenlatwerge M. Brunnenwaffer, Bebergaffe 32a. 4023

Frische Orangen

eingetroffen bei Fr. Eisenmenger, Langgaffe 11. 4060

Neue frang. Pflaumen per Pfund 10 kr., Catharina-Pflaumen per Pfd. 16 kr.,

Aepfel-Schniken per Pfd. 18 kr.

bei Chr. Wolff jum., Marttftrage 26.

Shocolade

in allen Sorten u. ftets frijder Waare aus ber ruhmlicht befannten Fabrit von Wittekep & Co. in Braunschweig empfiehlt F. L. Schmitt, Tannusstraße 25. 3543 empfiehlt

Qualität Kindfleisch per Pfund 18 fr.,

erste Qualität Hammelfleisch per Pfund 14 fr.

bei B. Baer, Schulgaffe 9.

Schweineschmalz

per Pfund 24 fr. empfiehlt

empfiehlt

4215

W. Jung, obere Webergaffe 54. 4192

Dommelfleisch per Bfd. 12 fr., Ochfenfieifch per Pfd. 18 fr. bei Mi. Marx, Kirchhofegaffe 3.

per Pfund Hammelfleisch

ift fortwährend zu haben bei

18. Baum, Metgergaffe.

Gebrauchte Boffer find ju verlaufen Langgaffe 88.

Geschätts-Nebernahme.

Hiermit die ergebene Anzeige, bag ich bas seither von Herrn Dr. S. Sanftein betriebene Materialwaaren - Geschäft fäuslich übernommen babe und unter der Firma

1. Stall.

bormals Dr. H. Hanstein,

in seitheriger Weise fortführen werde. Wießbaden, den 14. Robember 1871.

Achtungsvoll

L. Stahl, große Burgftrage 8.

### Visiton kapton

à la minute per 100 Stüd 54 ft., in Lithographie per 100 Stüd 2 ft. bis 3 ft. 30 ft. in geidmadvollfter Ausführung.

Bestellungen werden angenomiten bei Feller & Gecks, Buchbanblung, Ede ber Lang- und Webergaffe, und bei

Gebrüder Petmecky, Louisenplat 6.

2996

4023

r.,

26.

A be

pweig

3543

2335

2686

Ale

20.

3815

en

4134

# Bettitellen

mit und ohne Spiralfeder-Matrage empfehlen 3837 Bimler & Jang, Kirchgaffe 30.

Ein seit 20 Jahren mit bestem Ersolge betriebenes Serrntleider-Geschäft mit guter Kundschaft, in der besten Lage der Stadt (Ladenlocal), ift Familien-Berhältniffe balber unter gunftigen Bedingungen mit dem bestehenben Lager zu verlaufen. Lufttragende wollen ihre Briefe unter der Abreffe E. S. bei der Exped. d. Bl. abgeben. 3624

Tur Buddunder.

Ein vollständiges, gut erhaltenes Buchbinderwerfzeug ift zu verfaufen. Rah. Exped. 4010

Ein neuer Dabagoni-Schreibtifd, paffend für ein Beihnachts-Geschent, billig au verfaufen Douheimerstraße 28. 3134

Obere Abelhaidfrage ift ein Sand zu verlaufen. Häheres Expedition. 658

Alle in das Tapezirer-Geschäft einschlagende Arbeiten werden solid und billig in und außer bem Hause angefertigt. Näheres Expedition.

Ankauf gebrauchter Flaschen zu den höchsten Preisen bei 643 J. P. F. Mastert. Remasse la.

Militär= und Glace-Sandiduhe werden schon gewaschen nnd gefärbt obere Webergaffe 41

Drebfpane von Schmiebeifen werben angefauft. Gasbureau. Friedrichfraße 40.

### Saramagazin Ellenvogengalle

Reroftrage 27 werden Damentleider, Derren- und Frauen-hemben (Hanbarbeit), sowie Beiß- und Buntfliderei schnell und billig beforgt. 4070 Acetine

zur gänzl. und schmerzlosen Entferuung der Hühneraugen, Warzen 2c. Zu haben per Flacon à 7½ Sgr. bei Otto Klingelhöfer, Colonialwaaren-Handlung, Martiftraße 12.

Feinste Zweischenlatwerge per Pfd. 14 tr., Sonig in steifer Waare 22 tr. bei Ed. Weygandt, Langgasse 29. 3989

General-Depot ber Cigarren gegen Afthma, Lungenleiben u. f. w. in Biesbaben bei herrn Glücklich, Reroftrage 10. (Brevete) Braffel, 1. Rovember 1871.

J. F. Vermeulen.

Spiegel und Spiegelglas.

# Bauer,

Spiegel-Handlung,

Metgergaffe 14, empfiehlt sein Lager in

=

Benfter-Gallerien

Gold-und Politurleisten, Photographierahmen

jeder Art und Größe.

Vergelbung von Rahmen, Einrahmung von Bildern, Kränzen u.f. w. werden bestens zu den billigsten Preisen ausgeführt.

Rahmen um Delbilder in Goldrahmen werden ichnell angefertigt. 1456

für Madden gu 1 fl., für Damen größte Gorten gu 1 fl. 48 fr., in ichwerem Tuch und reich vergiert, empfiehlt 177 P. Peaucellier, Marftftrage 11.

Bollene Bammfe für Dtanner, Frauen und Anaben in großer Auswahl, Flanellhemben bei

G. Burkhard, Michelsberg 16. Ein iconer, guter Winterrod ift gu verfaufen. Mäberes

Mühlgaffe 11. von herren- und Damentleibern, An- u. Verkani Betten, Dlöbeln 2c.

8. Sulzberger. Auch ift bajelbft ein Stander für einen Bapageien gu bertaufen.

Eine große Sof- oder Werkflätte Laterne zu verlaufen 4113 bet M. Fischer, Steingaffe 9.

Ein in gutem Zustande befindlicher Schnepptaren zu laufen gesucht von K. Fischer, Steingasse 9. 4114

Winterrode, Gadden und Bofen bei Gerhard, Kiráhofsgaffe 14.

Ein ftartes Zugpferd ift zu verlaufen bet Fr. Bücher, Biegler, Bierftadt. Engl. Barterzeugungstinctur,

einzig reelles Mittel jur Bericonerung und hervorrufung eines fraftigen Bartes, a Fl. 36 fr. vorrätsig bei

Otto Klingelhöfer, Colonialwaaren Handlung, Martifitage 12.

Bei meinem Aufenthalt in Jiein war ich so glücklich, in den Besitz einiger Ihrer Sühneraugen-Kslästerchen zu gelangen, und ich hatte durch deren Anwendung nicht nur meine Hühneraugen, sondern auch den Schmerz durch volle 2 Jahre verloren. Senden Sie mir 2c. 2c.

Wien, ben 27. Februar 1871.

Dr. 3. Schaded, Stadt-Buttermarkt Rr. 3.

Nieberlage in Biesbaben bei

480

274

P. Peancellier, Martifirage 11.

## Fallsucht (Krämpfe) heilbar!

Eine "Anweisung, die Fallincht (Epilepfie, Krämpfe) burch ein seit 9 Jahren demährtes nicht medizin. Universal-Gesundheitsmittel binnen furzer Zeit radital zu heilen. Herausgegeben von Fr. A. Duants, Fabrit Besitzer, Inhaber mehrerer Berdien it Medaillen, Diplome ic. zu Warendorf in Bestsfalen, welche gleichzeitig zahlreiche, theils amtlich constatirte respectiblich erhärtete Atteste und Daussgaungsschreiben von glücklich Geheilten aus allen fünf Welttheilen enthält, wird auf directe Franco-Bestellungen vom Herausgeber gratisfranco versandt.

Biehung am

5. und 6. December d. 3.

# von Zweimal Sundert Taufend Gulden,

sowie weitere Gewinne von fl. 50,000, 25,000, 2mal 20,000, 2mal 15,000, 2mal 12,000, 2mal 10,000 n. r.. fann man auch diesmal wieder erlangen in der von Kgl. Preuß. Regierung genehmigten und somit in der ganzen Königl. Monarchie erlaubten Frankfurter Stadis Lotterie, deren Gewinnziehung 1. Classe ichnis am 5. u. 6. December d. J. stattsinder. Der Unterzeichnere hält hierzu seine bekannte glädsiche Haupt-Collecte, riit ganzen Lossen a. Thl. 3. 13., Halben a. Thl. 1. 22., Bierteln a 26 Sgr. (Pläne und Listen gratis) gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages bestens empsohlen. Der amtlich bestellte Haupt-Collecteur:

Rudolph Strauss in Frankfurt a/M.
Die Frankfurter Lotterie wird nur noch bis Ende des Jahres 1872 fortgeset; diesenigen also, welche in derzielben noch vor deren Schliß ihr Glück versuchen wollen, mögen die Gelegenheit diesmal nicht undennut vorüber gehen lassen.

420

Biehung am

5. und 6. December d. J.

Ein Borrath von **Mettlacher Mosaiten** diverser Musier wird abgegeben Geisbergftraße 13.

### Trockenes Scheithols für Porzellan-Ofen, Is Fettichrot für Gerd- und Ofenfeurung

vom Schiffe, jowie in Waggonladungen nud fleineren Quantums zu ben billigften Preifen empfiehlt

G. D. Linnenkohl.

Ruhrer Ofenkohlen 1r Qualität tönnen von heute an vom Schiffe an der Ochsendach wiede

direkt bezogen werben. 3612 **August Momberger**, Morihftraße 7.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Dralität, sehr stüdzeich, sind vom Schiffe zu beziehn bei August Koch, Oranienstraße 16. 628

Rein ausgesiehte Unß-Kohlen jest siets zu beziehen.

4049

G. D. Linnenkohl.

stüdreiche Waare, find vom Schiff und in jedem Quantum aus dem Hause zu beziehen, Wellchen 2 Stüd 7 tr., 2 Kump

Beste Ofen- und Biegelkohlen aus der Zeche Delena Amalia zu beziehen bei Friez Rückertt.

Bei Abnahme von ganzen Waggons bebeutende Preisermäßigung. Behellungen werden angenommen bei Prig Hahn, Restauraten, Spiegelgasse 15, August Hahn, Meyger, Kirchgasse 6a, und Incob Müdertt, Feldstraße 8.

Buhrkohlen bester Qualität in ganzen Waggons, sowie in jedert sonst bestebigen Quantum, fleingemachtes Buchenschiebols und Wellchen billigst zu beziehen bei

14734 Carl Reckel ir.. Schachtfraße 7.
Buhrtohlen, ganzes und flein gemachtes buch. Scheithelz.
Wellchen in jedem Quantum billigft zu beziehen bei

Aus meinem Steinbunge in Sonnenberg törnen jederzeit Stickheine, die Einspänner-Fuhre à 8 Kreuzer, abgeholt werden. 2904 Heinrich Morasch.

(Villa Valparaiso) ist wegen Abreise des Eigenthümers sofon au versausen. Räheres in der Gärtnerei von A. Weber in der verlängerten Parkstraße.

In angenehmer Lage ein elegantes Sans mit Garten zum Alleinbewohnen zum Preise von 30—35,000 fl. gegen Baarzahlung hier zu kaufen gesucht. Offerten sub O. S. No. 4021 an die Expedition.

Bu verkaufen ein icones und febr rentables Landhaus. Räheres Dopheimerbraße 29 a. 13318

Cabre Bauplage im neuen Barquartier zu verlaufen.

Ein Morgen Bauplat in bester Lurlage ift unter gunftigen Bablungs-Bebingungen zu verlaufen. Rab. Expeb. 359

Ein rentables Specerei-Geschäft ist auf 1. Januar 31 vertaufen ober zu vermiethen. Rab. Helenenstraße 18a Bart. 4069

Wehrere noch brauchbare Thüren und fleine Fenfter, sowie ein großes Remissenthor find zu verlaufen Wishelmfiraße 18.

4188

Wend und Gerlag ber 2. Confinberg ichen Ouf-onceberei in Abtesbaben.